

[Free download] Nicht ohne meine Tochter: Sie wird von ihrem persischen Ehemann in Teheran festgehalten.. Sie htte fliehen knnen, ihre Tochter aber sollte sie zurcklassen ...

Nicht ohne meine Tochter: Sie wird von ihrem persischen Ehemann in Teheran festgehalten.. Sie htte fliehen knnen, ihre Tochter aber sollte sie zurcklassen ...

Von Betty Mahmoody

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #28566 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-09Erscheinungsdatum: 2015-02-09File Name: B00T691WYO | File size: 42.Mb

Von Betty Mahmoody : Nicht ohne meine Tochter: Sie wird von ihrem persischen Ehemann in Teheran festgehalten.. Sie htte fliehen knnen, ihre Tochter aber sollte sie zurcklassen ... before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Nicht ohne meine Tochter: Sie wird von ihrem

persischen Ehemann in Teheran festgehalten.. Sie htte fliehen knnen, ihre Tochter aber sollte sie zurcklassen ...:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. gutes BuchVon Udo StroinskiSehr interessant geschrieben ,spannend von der ersten bis zur letzten Seite. Ich kann diese Buch bedenkenlos empfehlen ohne jegliche Einschrnkung0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bestes BuchVon jojooHabe mir dieses Buch bestellt, da es mir des fteren schon empfohlen wurde. Ich muss sagen, ich habe schon lange kein so tolles Buch mehr gelesen. Wenn man einmal damit angefangen hat, kann man nicht mehr aufhren. Die Betty Mahmoody erzht alles so identisch, als wre man dabei. Man kann sich richtig in Ihre Geschichte rein versetzen. Bin wirklich froh, dass dieser Albtraum , den Sie und Ihre Tochter durchmachen mussten, gut ausgegangen ist. Klare Kaufempfehlung.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. GutVon YoyomausZum Inhalt:Nichtsahnend fliegt Betty Mahmoody zusammen mit ihrer kleinen Tochter und ihrem persischen Ehemann fr einen zweiwchigen Aufenthalt in den Iran. Bereits nach wenigen Tagen muss sie feststellen, dass ihr Mann sich immer mehr verndert. Er schltgt sie und ihre Tochter und sperrt sie ein. Von einer Rckkehr in die USA ist nicht mehr die Rede. Als es Betty gelingt, Kontakt zur Schweizer Botschaft aufzunehmen, erfhrt sie, dass sie das Land nur ohne ihre Tochter verlassen kann. Das aber will sie unter keinen Umstnden Als Betty Mahmoody ihren Mann kennen lernt glaubt sie sich in den Mann ihrer Trume verliebt zu haben. Nach einer Hochzeit und einer gemeinsamen Tochter brechen die beiden mit ihr in einen zweiwchigen Urlaub auf, um dort die restliche Familie zu besuchen. Doch das, was fr Betty als kleines Abenteuer beginnt wird fr sie zu dem Albtraum ihres Lebens. Bereits bei der Ankunft im Iran wird der Frau ihr Pass von einem Verwandten abgenommen, um ihn zu verwahren. Doch schon bald muss Betty feststellen, dass ganz andere Energien hinter dieser Aktion stecken. Ihr Mann verndert sich zusehends, scheint sie nicht mehr als gleichwertig anzusehen und zwingt sie sich seinen Bruchen anzupassen. Betty wird jegliche Chance verwehrt wieder in die USA zurck zu kehren. Stattdessen muss ihre Tochter fortan eine Schule im Iran besuchen und Betty sieht sich huslicher Gewalt ausgeliefert. Fr sie steht fest, dass sie mit ihrer Tochter von diesem Ort verschwinden muss. Doch wie? Wem kann man trauen? Wie soll sie Kontakt zu einer Botschaft aufnehmen, ohne dass ihr Mann davon erfhrt? In einem fremden Land? Als sich endlich eine Mglichkeit fr Betty ergibt, dass sie fliehen kann, wird ihr die Hoffnung genommen, indem sie erfhrt, dass sie wenn nur allein das Land verlassen kann. Doch ohne ihre Tochter will Betty den Iran nicht verlassen.Dieses Buch hat mich schlicht und einfach betroffen gemacht, da es sich hierbei um eine wahre Begebenheit handelt. Es hat einen Einblick darin gegeben, wie man sich trotz vieler Ehejahre in einem Menschen irren kann. Nicht nur, dass der Mann von Betty sich innerhalb weniger Zeit scheinbar um 180 Grad gewendet hat, er scheint ein richtiges Monster gewesen zu sein. Betty gibt einen Abriss davon, wie das Leben einer Frau im Iran sein kann. Du bist nichts wert, wenn du nicht gehorchst und dich beugst, dann wirst du Opfer von huslicher Gewalt, niemand nimmt dich fr ernst. Es muss schrecklich gewesen sein das alles zu erleben, allein schon Bettys Umschreibungen reichen, damit einem die Haare zu Berge stehen. Man ist regelrecht froh, dass man in unserer Gesellschaft lebt und nicht in einer wie in dem Buch beschriebenen. Betty zeigt aber auch, dass man sich von nichts und niemanden in seinem Sein beschrnken lassen soll. Ich habe eine wirklich groe Achtung vor ihr, dass sie immer wieder versucht hat aus ihrer persnlichen Hlle zu entkommen. So oft habe ich den Atem angehalten und gehofft, dass sie einen Weg findet, um zu fliehen. Als ihr das Ultimatum gestellt wird, dass sie ohne ihre Tochter gehen soll, hatte ich das Gefhl gleich weinen zu mssen. Da bist du so kurz vorm Ziel und dann musst du wieder alle Hoffnung fallen lassen.Im Groen und Ganzen ist dieses Buch wirklich groartig. Einige Passagen ziehen sich ein bisschen dahin, aber ansonsten ist es wirklich top. Es lsst sich leicht lesen und ist fesselnd. Die Situationen sind alle detailliert beschrieben und man hat fast das Gefhl alles selbst mizu erleben.Empfehlen mchte ich das Buch allen die gern Schicksalsromane beziehungsweise Biografien lesen. Diese Geschichte ist aus dem Leben gegriffen und das merkt man.4 von 5 Sternen

KurzbeschreibungNichts ahnend fliegt Betty Mahmoody zusammen mit ihrer kleinen Tochter und ihrem persischen Ehemann fr einen zweiwchigen Aufenthalt in den Iran. Bereits nach wenigen Tagen muss sie feststellen, dass ihr Mann sich immer mehr verndert. Er schltgt sie und ihre Tochter und sperrt sie ein. Von einer Rckkehr in die USA ist nicht mehr die Rede. Als es Betty gelingt, Kontakt zur Schweizer Botschaft aufzunehmen, erfhrt sie, dass sie das Land nur ohne ihre Tochter verlassen kann. Das aber will sie unter keinen Umstnden...KurzbeschreibungNichts ahnend fliegt Betty Mahmoody zusammen mit ihrer kleinen Tochter und ihrem persischen Ehemann fr einen zweiwchigen Aufenthalt in den Iran. Bereits nach wenigen Tagen muss sie feststellen, dass ihr Mann sich immer mehr verndert. Er schltgt sie und ihre Tochter und sperrt sie ein. Von einer Rckkehr in die USA ist nicht mehr die Rede. Als es Betty gelingt, Kontakt zur Schweizer Botschaft aufzunehmen, erfhrt sie, dass sie das Land nur ohne ihre Tochter verlassen kann. Das aber will sie unter keinen Umstnden...